



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



StartWithUs –

INFORMATIONEN ZUM STUDIUM AM
CAMPUS LINGEN

**STUDIEREN AM
CAMPUS LINGEN**

MKT

FAKULTÄT MANAGEMENT, KULTUR UND TECHNIK



HERZLICH WILLKOMMEN AUF UNSEREM CAMPUS LINGEN

Auf dem Campus Lingen ist unsere Fakultät Management, Kultur und Technik (MKT) der Hochschule Osnabrück beheimatet. Sie vereint die Institute für Duale Studiengänge, Kommunikationsmanagement, Management und Technik sowie das Institut für Theaterpädagogik. Seit 2012 befindet sich der Campus Lingen in einer lichtdurchfluteten und modernen Halle eines ehemaligen Eisenbahnausbesserungswerks an der Kaiserstraße. Einzig das Institut für Theaterpädagogik mit eigenem Theater hat seinen bewährten Standort in der Baccumer Straße behalten und ist fußläufig erreichbar.

Derzeit schätzen rund 2.300 Studierende die persönliche Lernatmosphäre sowie die interdisziplinären, praxisnahen und nachhaltigen Studienangebote am Campus Lingen. Auch du hast eines von mehr als 20 verschiedenen Studiengängen ausgewählt. Neben Bachelor- und Masterstudiengängen sowie dualen Studiengängen gibt es hier ebenso Studiengänge für Berufstätige und Weiterbildungsangebote. Am Campus Lingen kannst du dein theoretisches Wissen an vielfältigen Lernorten praktisch anwenden und in engem Austausch mit den Lehrenden Lösungen entwickeln. Seit Herbst 2023 steht dir zudem ein modern ausgestattetes Laborgebäude zur Verfügung.

Bei uns zählt nicht nur dein akademischer Erfolg, sondern auch deine persönliche Entfaltung. Deshalb setzen wir am Campus Lingen auf die Verbindung von Menschen und Technik, Theorie und Praxis sowie von Werten und Karriere. Dir steht nun eine spannende Studienzeit mit qualitativ hochwertiger Lehre in einer lebendigen Region bevor. Unsere Mitarbeiter*innen der Fakultät Management, Kultur und Technik und der Servicestellen unterstützen dich gerne bei Fragen oder Anliegen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

DIE HOCHSCHULE OSNABRÜCK

Gemeinschaftlich, praxisnah, zukunftsorientiert – das ist dein Studium an der Hochschule Osnabrück, die laut StudyCheck zu den beliebtesten Hochschulen in Deutschland zählt. Hier ermöglichen wir es dir, in über 100 Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudiengängen, dich selbst zu verwirklichen und die Zukunft aktiv und nachhaltig mitzugestalten.

Unser Campus Lingen ist einer von vier Standorten der Hochschule. An dem Hauptstandort am Westerberg befindet sich u.a. das Präsidium der Hochschule Osnabrück. Als Präsident der Hochschule Osnabrück ist Prof. Dr. Alexander Schmehmann gemeinsam mit den Vizepräsidenten dafür zuständig, die Entwicklung der Hochschule zu gestalten und die Aufgaben der Hochschule zu erfüllen. Neben dem Präsidium und unterschiedlichen Geschäftsbereichen ist unsere Hochschule in vier Fakultäten und ein Institut aufgeteilt:

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo) – Caprivistraße, Osnabrück

Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik (IuI) – Albrechtstraße, Osnabrück

Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur (AuL) – Haste, Osnabrück

Fakultät Management, Kultur und Technik (MKT) – Lingen

Institut für Musik (IfM) – Caprivistraße, Osnabrück

WIR
FÜR MORGEN.



DER CAMPUS LINGEN

Unsere Fakultät MKT ist den meisten unter dem Namen „Campus Lingen“ bekannt. Sie wird von Prof.in Dr. Liane Haak als Dekanin geleitet. Unterstützt wird sie von der Fakultätsleitung, die sich aus dem Prodekan Prof. Dr.-Ing. Johannes Koke und den Studiendekan*innen der Institute zusammensetzt. Unser Campus Lingen ist seit über 25 Jahren in der Region etabliert und zeichnet sich besonders durch eine enge Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen, Verbänden und Institutionen aus. So kannst du bereits frühzeitig potenzielle Arbeitgeber*innen kennenlernen und Netzwerke aufbauen.

*»Liebe Studierende,
herzlich willkommen an der Fakultät MKT auf unserem schönen Campus Lingen. Wir freuen uns, Sie hier begrüßen zu dürfen. Unser Campus Lingen bietet eine einzigartige Umgebung, in der Menschen und Technik, Theorie und Praxis miteinander verbunden werden. Hier legen wir großen Wert darauf, dass Sie nicht nur theoretisches Wissen erwerben, sondern auch vielfältige praktische Erfahrungen sammeln, die Sie auf Ihre berufliche Zukunft vorbereiten. Wir sind stolz darauf, eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Werte und Karriere Hand in Hand gehen. Unser Ziel ist es, im Studium zukunftsweisende Kompetenzen zu fördern und Sie auf Ihrem Weg bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen. Ihre individuellen Stärken können Sie unter anderem in unseren interdisziplinären Zukunfts- und Entwicklungsräumen entfalten und so an der Gestaltung einer lebenswerten Zukunft in einer sich wandelnden Gesellschaft mitwirken. Am Campus Lingen entwickeln wir gemeinsam wirksame Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit. Wir freuen uns, dass Sie dabei sind!«*



Prof.in Dr. Liane Haak,
Dekanin der Fakultät Management,
Kultur und Technik

DAS INSTITUT FÜR DUALE STUDIENGÄNGE

Am Institut für Duale Studiengänge (IDS) spielt die Vernetzung von Theorie und Praxis eine zentrale Rolle. Auf diese Weise erwerben die dual Studierenden nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch wertvolle Praxiserfahrungen, die ihnen einen optimalen Start ins Berufsleben ermöglichen. Am IDS sind derzeit 1050 Studierende eingeschrieben. Leiter des Instituts für Duale Studiengänge ist Prof. Dr. Wolfgang Arens-Fischer.

- Betriebswirtschaft und nachhaltiges Management, dual (B.A.)
- ETS - Chemische Prozesstechnik / Verfahrenstechnik, (B.Eng.), dual
- ETS - Elektrotechnik, (B.Eng.), dual
- ETS - Maschinenbau (B.Eng.), dual
- ETS - Mechatronik (B.Eng.), dual
- ETS - Technische Informatik (B.Eng.), dual
- Multiprofessionelle Gesundheits- und Sozialversorgung - Medical Assistant & Social Care Expert (B.Sc.), dual
- Pflanze (B.Sc.), dual
- Wirtschaftsinformatik und nachhaltige IT (B.Sc.), dual
- Wirtschaftsingenieurwesen und nachhaltige Entwicklung (B.Eng.), dual
- Management betrieblicher Systeme - Betriebswirtschaft (B.A.), dual
- Management betrieblicher Systeme - Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.), dual
- Führung und Organisation (M.A.), dual
- Technologieanalyse, engineering und -management (M.Eng.), dual

*»Wissenschaft und Praxis vom Anfang bis zum Ende des Studiums direkt verbinden – das ist das duale Studium! Durchgängig über den gesamten Studienverlauf wird die Theorie mit der Praxis in einem Kooperationsunternehmen gekoppelt. Dual Studierende sind Expert*innen für die Überführung von forschungsbasiertem Wissen ihrer Studiendisziplin in die praktische Anwendung. Das IDS hat über 30 Jahre Erfahrung in der Durchführung des dualen Studiums. Wir betreuen die dual Studierenden bei ihrer Kompetenzentwicklung im Theorie-Praxis-Transfer, damit die Studierenden ihr Wissen optimal in die Praxis der Unternehmen einbringen können.«*



Prof. Dr. Wolfgang Arens-Fischer,
Studiendekan und Leiter des
Instituts für Duale Studiengänge

WIR STEHEN BEI FRAGEN ZUR SEITE

Prof. Dr. -Ing. Wolfgang Arens-Fischer
Studiendekan und Leiter des Instituts für
Duale Studiengänge

Raum: LK 0001

Telefon: 0591 80098 - 739

E-Mail: w.arens-fischer@hs-osnabrueck.de

Katrin Dinkelborg-Ripperda
Büro für Studierenden- und Unternehmens-
betreuung - Beratung und Koordination für
Unternehmen

Raum: LK 0001

Telefon: 0591 80098 - 739

E-Mail: k.dinkelborg@hs-osnabrueck.de

Büro für Studierenden- und Unternehmens-
betreuung - Beratung und Koordination für
Unternehmen

Raum: LK 0001

Telefon: 0591 80098 - 739

E-Mail: betreuung-ids@hs-osnabrueck.de

DAS INSTITUT FÜR KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT

Das Institut für Kommunikationsmanagement (IKM) beheimatet die Studiengänge Kommunikationsmanagement (B.A.) und Kommunikation und Management (M.A. konsekutiv). Darüber hinaus wird an der Fakultät Management, Kultur und Technik als Weiterbildungsangebot für bereits Berufstätige der berufsintegrierende Masterstudiengang Führung und Organisation mit dem Schwerpunkt „Unternehmenskommunikation“ angeboten. Ein fester Stamm an praxiserfahrenen Lehrenden garantiert eine qualitativ hochwertige Lehre, die sich konsequent an den Erfordernissen der Berufspraxis orientiert. Leiterin des Instituts ist Prof.in Dr. Yvonne Garbers.



Prof.in Dr. Yvonne Garbers,
Studiendekanin und Leiterin
des Instituts für
Kommunikationsmanagement

*»Herzlich willkommen bei uns am Institut für
Kommunikationsmanagement an unserem
wunderschönen Campus in Lingen. Wir freuen uns sehr,
dass Sie sich für ein Studium bei uns entschieden haben.
Wir bringen für Sie zusammen, was zusammengehört:
Kommunikation und Management. Dabei steht bei uns
das anwendungsorientierte Lernen im Vordergrund. In
unserem Medien- und Digitalisierungslabor, das über ein
professionell ausgestattetes Fernseh- und Radiostudio
verfügt, lernen Sie den professionellen Umgang mit
Medien und Medienvertreter*innen. Im Bachelor-
Studium ermöglichen Ihnen zusätzlich u.a. drei
Pflichtpraktika einen Einblick in die Vielfalt der möglichen
Berufsfelder. Im Master-Studium erleichtern
Praxisprojekte einen optimalen Start ins Berufsleben.
Die Kombination aus persönlicher Atmosphäre und
praxiserfahrenen Lehrenden wird Ihnen dabei helfen,
Theorie und Praxis nachhaltig miteinander zu verbinden.
Wir freuen uns auf Sie!«*

WIR STEHEN BEI FRAGEN ZUR SEITE

Prof.in Dr. Yvonne Garbers

**Studiendekanin und Leiterin des Instituts
für Kommunikationsmanagement**

Raum: KB 0304

Telefon: 0591 80098 - 435

E-Mail: y.garbers@hs-osnabrueck.de

Silke Silies

Studienassistentz

Raum: KB 0301

Telefon: 0591 80098 - 449

E-Mail: s.silies@hs-osnabrueck.de

Leon Frederic Dietzel

Praktikumsbüro / Studiengangsassistentz

Raum: KB 0312

Telefon: 0591 80098 - 403

E-Mail: l.dietzel@hs-osnabrueck.de

Karin Merschel

Studierendensekretariat

Raum: KC 0003

Telefon: 0591 80098 - 634

E-Mail: k.merschel@hs-osnabrueck.de

DAS INSTITUT FÜR MANAGEMENT UND TECHNIK

Am Institut für Management und Technik (IMT) studieren derzeit mehr als 950 Studierende in vier Bachelor- und drei Masterstudiengängen. Als Leiter des Instituts für Management und Technik sorgt Prof. Dr. Michael Ryba mit seinem Team dafür, dass unsere Studierenden unter optimalen Studienbedingungen bei uns studieren können.

- Allgemeiner Maschinenbau (B.Sc.)
- Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (MBA)
- Betriebswirtschaft und Management (B.A.)
- Management und Technik (M.Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen – Energiewirtschaft (M.Sc.)

»In den Studiengängen unseres Instituts erwerben unsere Studierenden nicht nur theoretische Kenntnisse, sondern lernen auch ihr Wissen praktisch anzuwenden. Dazu benötigt man nicht nur Labore mit moderner technischer Ausstattung, sondern vor allem Lehrende, die dies über die gesamte Bandbreite unserer Lehrveranstaltungen umsetzen. Unsere hauptamtlich Lehrenden verfügen über praktische Berufserfahrung und sind in Forschungs- und Transferprojekten mit regionalen und überregionalen Unternehmen aktiv. Bei der Durchführung der Lehrveranstaltungen werden sie von unseren wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt. PRAXISNÄHE wird bei uns groß geschrieben!«



Prof. Dr. Michael Ryba,
Studiendekan und Leiter
des Instituts für Management
und Technik

WIR STEHEN BEI FRAGEN ZUR SEITE

Prof. Dr. Michael Ryba
Studiendekan und Leiter des Instituts für
Management und Technik

Raum: KF 0116
Telefon: 0591 80098 - 237
E-Mail: m.ryba@hs-osnabrueck.de

Vanessa Doriat / Svea Rawe
Studienassistent & Mentoringprogramm /
Studienassistent am Institut für Manage-
ment und Technik

Raum: KF 0118/KF0115
Telefon: 0591 80098 - 352/-208
E-Mail: studienassistent-imt@hs-osnabrueck.de

Elke Schmidt
Studierendensekretariat

Raum: KC 0001
Telefon: 0591 80098 - 636
E-Mail: el.schmidt@hs-osnabrueck.de

Elke Schmidt
Studierendensekretariat
Zuständig für Bachelorstudiengänge

Raum: KC 0001
Telefon: 0591 80098 - 636
E-Mail: el.schmidt@hs-osnabrueck.de

Katharina Bayer
Geschäftsstelle Institut für
Management und Technik

Raum: KF 0117
Telefon: 0591 80098 - 211
E-Mail: geschaeftsstelle-imt@hs-osnabrueck.de

Daniela Timmer
Studierendensekretariat
Raum: KC 0001
Telefon: 0591 80098 - 631
E-Mail: d.timmer@hs-osnabrueck.de

DAS INSTITUT FÜR THEATERPÄDAGOGIK

Das Institut für Theaterpädagogik (ITP) des Campus Lingen ist in der Baccumer Straße 3 in Lingen beheimatet und ermöglicht den einzigen grundständigen Bachelor-Abschluss seiner Art im deutschsprachigen Raum in einem einmaligen Verbund von Theorie und Praxis. In unmittelbarer Nachbarschaft liegen das größte Theaterpädagogische Zentrum in Deutschland (TPZ Lingen) als Fachakademie für Theater, Spiel, Tanz, Zirkus und Medien sowie das Europäische Theaterhaus, welches Theaterschaff-fende in den Schwerpunkten Amateurtheater, Kinder-/Jugendtheater und Theaterpädagogik in Europa vernetzt. Verortet im Institut für Theaterpädagogik selbst ist das europaweit einzigartige Deutsche Archiv für Theaterpädagogik (DATP) sowie ein eigenes Theater: Das Burgtheater, das mitten in der Innenstadt einen wesentlichen Teil zum breiten kulturellen Angebot der Stadt Lingen beiträgt. Leiterin des Instituts für Theaterpädagogik ist Prof.in Dr. Eva Renvert.

- Theaterpädagogik (B.A.)



Prof.in Dr. Eva Renvert,
Studiendekanin und Leiterin des
Instituts für Theaterpädagogik

*»Unser Bachelor-Studiengang Theaterpädagogik ist der einzige seiner Art in der Bundesrepublik. Hier wird eine breite Palette an Praxisprojekten in Zusammenarbeit mit unseren lokalen und internationalen Kooperationspartner*innen angeboten. Es gibt hier die Möglichkeit, unsere Studiobühne – das Burgtheater – zu nutzen und von unserem erfahrenen Lehrpersonal aus verschiedenen künstlerischen, kulturpolitischen und pädagogischen Bereichen zu profitieren. Wir möchten dazu ermutigen, das breit gefächerte Angebot zu nutzen, um individuelle Schwerpunkte im künstlerisch-pädagogischen Bereich zu entdecken. Unsere Lehrinhalte, Veranstaltungen und nicht zuletzt Festivals bieten eine hervorragende Gelegenheit, um über aktuelle Themen in anregenden und wertschätzenden Austausch zu kommen. Wir freuen uns darauf, Sie willkommen heißen zu dürfen!«*

WIR STEHEN BEI FRAGEN ZUR SEITE

Prof.in Dr. Eva Renvert

**Studiendekanin und Leiterin des Instituts für
Theaterpädagogik**

Raum: LB 0108

Telefon: 0591 80098 - 432

E-Mail: e.renvert@hs-osnabrueck.de

Silke Rademacher

Geschäftsstelle des Instituts

Raum: LB 0116

Telefon: 0591 80098 - 411

E-Mail: s.rademacher@hs-osnabrueck.de

Karin Merschel

Studierendensekretariat

Raum: KC 0003

Telefon: 0591 80098 - 634

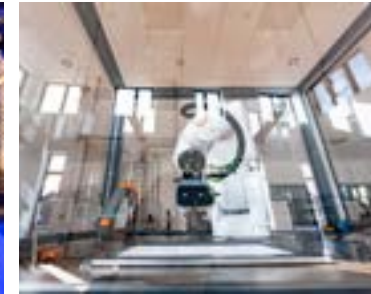
E-Mail: k.merschel@hs-osnabrueck.de

PRAXISNAHE AUSBILDUNG IN MODERNEN LABOREN

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften ist es uns wichtig, dass unsere Studierenden ihre theoretischen Kenntnisse auch anwenden können. Daher finden unsere Lehrveranstaltungen nicht nur in Seminarräumen, sondern auch in unseren modernen Laborbereichen statt.

Gemeinsam experimentieren, forschen und anwenden: Das multifunktionale Laborgebäude an der Kaiserstraße hat im Herbst 2023 seine Türen geöffnet. Die interdisziplinäre Lehr- und Forschungsstätte bietet viel Raum für eure zukunftsweisenden Ideen.

Der Neubau beherbergt auf einer Nutzungsfläche von rund 2.300 Quadratmetern die vier Laborbereiche Energiesysteme und Prozesstechnik, Engineering, Interaktion und Kommunikation sowie Digitalisierte Wertschöpfungsprozesse.



Im Laborbereich Energiesysteme und Prozesstechnik werden die wissenschaftlichen Grundlagen der Energiesysteme sowie der Energie-, Verfahrenstechnik und Chemie zusammengeführt. Im Fokus stehen dabei zentrale Zukunftsthemen wie CO₂-arme Energieversorgungskonzepte und prozessintegrierter Umweltschutz. In den Fachbereichen findet die Grundlagenausbildung für die Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurstudiengänge statt. Zudem werden für die Vertiefungsrichtungen Praktika und anwendungsorientierte Lehrheiten angeboten sowie die Durchführung von Forschungsarbeiten ermöglicht.

Der Laborbereich Engineering bildet grundlegende Gebiete des Maschinenbaus und der Elektrotechnik in ihrer praktischen Anwendung ab. Anwendungsnahe und realistische Versuche dienen dazu, die Lehrveranstaltungen zu ergänzen und den Studierenden schon früh einen umfassenderen Einblick in die Tätigkeit als Ingenieur*in zu geben. Die Teilbereiche des Engineerings sind in sieben Laboren mit den entsprechenden Anwendungen organisiert, wobei laborübergreifend eine enge und durchgängige Interaktion realisiert wird.

Unter dem Dach des Laborbereichs Interaktion und Kommunikation vereinen sich die Fachbereiche Pflegewissenschaft, Theaterpädagogik, Marktforschung, Kommunikationsforschung und Organisationspsychologie. Durch experimentelles Probehandeln in simulierten Gesprächs-, Beratungs- und konflikthafter Handlungssituationen haben Studierende hier die Möglichkeit, sich auf komplexe Fälle in ihrer zukünftigen Berufspraxis vorzubereiten.

Mittels Verhaltensbeobachtungen und -aufzeichnungen soll dabei die Reflexionskompetenz gefördert und das individuelle Verhaltensspektrum erweitert werden. Computerbasierte Testverfahren ermöglichen zudem eine umfassende Analyse des menschlichen Verhaltens in vielfältigen Entscheidungssituationen.





Im Laborbereich „Digitalisierte Wertschöpfungsprozesse“ werden zukunftsweisende Themen wie 5G- und Cloud-Infrastrukturen, betriebswirtschaftliche Anwendungssysteme, intelligente Robotik, und die Konzepte der Smart Factory sowie Smart Products behandelt.



Des Weiteren stehen Logistik, fortgeschrittene Datenanalyse, künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen, Software- und Anwendungsentwicklung sowie Virtual und Augmented Reality im Fokus. Dieser Bereich zielt darauf ab, Studierenden praktische und theoretische Kenntnisse in der Digitalisierung und Automatisierung von Wertschöpfungsprozessen zu vermitteln.



Da in unseren Laboren Studierende unterschiedlicher Studiengänge zusammenkommen, entstehen auch interdisziplinäre Projekte. Ein schönes Beispiel ist das im Labor für elektrische Antriebstechnik entstandene eKart. Auf der Basis eines handelsüblichen Kart-Chassis haben Studierende der Studiengänge Allgemeiner Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen ein rein elektrisch angetriebenes Kart aufgebaut und die erforderliche Regelungstechnik selbst entwickelt.

Zur einfacheren Bedienung haben Studierende des Studiengangs Wirtschaftsinformatik ein Cockpit auf der Basis eines Tablet-PC beigesteuert. Und natürlich wird das Kart auch genutzt. Es fährt nämlich wirklich, und sogar ziemlich schnell. Aktuell halten wir den Weltrekord für die Beschleunigung von null auf sechzig Meilen pro Stunde (entspricht ca. 100 Kilometer pro Stunde) mit einer Zeit von 2,635 Sekunden. Aber wir glauben es geht noch schneller.

DIE MENTORING-PROGRAMME

Das Studium in Lingen besteht nicht nur aus Vorlesungen und Bücher wälzen. Neben dem Lehrangebot gibt es eine Vielzahl an Workshops, Veranstaltungen und Aktivitäten, die dein Studium zu einer Erfolgsstory werden lassen. Ein Angebot für Erstsemester-Studierende ist unser Mentoring-Programm.

Mentor*innen sind erfahrene Studierende aus höheren Semestern, die andere Studierende im Studium vor allem zu Studienbeginn und in Übergangsphasen begleiten. Während Tutor*innen meist beim Verstehen und Vertiefen von Fachinhalten unterstützen, helfen Mentor*innen zum Beispiel bei der Orientierung in der Studieneingangsphase und begleiten Erstsemester beim Ankommen an der Hochschule. Für bestimmte Studierendengruppen wie internationale Studierende oder Studierende, die als erste in der Familie studieren, helfen Mentor*innen insbesondere auch, um sich im Hochschulsystem zurechtzufinden. Mentor*innen ermöglichen einen Zugang zu informellem Wissen und fördern die soziale Integration durch die Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls. Sie geben wichtige Tipps und Anregungen zur Stärkung der Lernkompetenz und zum Arbeiten in Lerngruppen.



Die Mentor*innen des Instituts für Management und Technik

v.l. vordere Reihe: Nele (BWW), Isabell (BWW), Lilly (BWW), Danine (BBW)

v.l. hintere Reihe: Marvin (BWI), Christoph (BMA), Jonas (BWW), Sandro (BWW), Tobias (MWE), Henning (BBW), Luca (BWW), Fabian (BWW), Julian (BWI), Henrik (MWE), Morten (BWW)

INSTITUT FÜR MANAGEMENT UND TECHNIK

Im Wintersemester 2015/2016 wurde auf Initiative des IMT ein studentisches Mentoring-Programm ins Leben gerufen. Seitdem haben 147 Mentor*innen insgesamt über 1.600 „Mentees“ durch das erste Studienjahr begleitet.

Damit der Spaß am Studium nicht zu kurz kommt, werden von den Mentor*innen auch gruppenübergreifende Aktivitäten organisiert wie z. B. Bowling oder eine Stadtführung mit den Kivelingern, die die Vernetzung verschiedener Semester und Studiengänge stärken.

MENTORING PROGRAMM

INSTITUT FÜR DUALE STUDIENGÄNGE

Auch am Institut für Duale Studiengänge stehen Mentor*innen als Ansprechpartner*innen für dich zur Verfügung. Die Mentor*innen organisieren sich in vielfältigen Komitees, welche verschiedene Aufgaben wahrnehmen. Dazu zählt die Partyplanung, die Gestaltung des Ersti-Wochenendes und Kommunikation über verschiedene Social-Media-Kanäle. Daneben gibt es einen Mentor*innensprecher, welche*r jährlich neu gewählt wird. Dieser übernimmt, zusammen mit drei weiteren Mitgliedern im Mentor*innenrat, die übergeordnete Koordination des Mentorenprogramms und fungiert als Bindeglied zum Institut. Die gesamte Struktur basiert auf dem ehrenamtlichen Engagement der Mentor*innen, die ihre Zeit und Erfahrung freiwillig für die Studierenden einbringen.



Die Mentor*innen des Instituts für Duale Studiengänge

DAS BUDDY-PROJEKT

INSTITUT FÜR KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT

Im Institut für Kommunikationsmanagement ist es langjährige Tradition, dass die älteren Studierenden aus dem dritten Semester Bachelor und Master die neuen Erstis bei ihrem Studienstart unterstützen. Im Rahmen des „Buddy-Projekts“ haben neue Studierende die Möglichkeit, einen persönlichen Buddy aus einem höheren Semester des jeweiligen Studiengangs vermittelt zu bekommen, der vor und zu Beginn des Studiums mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Gruppe der Buddies organisiert darüber hinaus eigene Info- und Freizeitveranstaltungen für die Studienanfänger*innen, um den Einstieg in den neuen Lebensabschnitt angenehmer und leichter zu machen. Durch das Teilen der Erfahrungen von Studi zu Studi ergänzt das Buddy-Projekt optimal die offiziellen Einführungsveranstaltungen zum Studienbeginn.



RUND UMS STUDIUM

Aufgrund des vielfältigen Angebots seitens der Hochschule können sich die Studierenden am Campus Lingen über das Studium hinaus auf persönlicher und fachlicher Ebene weiterentwickeln. Viele zentrale Einrichtungen sind für Studierende an der Fakultät Management, Kultur und Technik am Campus Lingen zu finden, mit denen die Studierenden ihrem Studium zum individuellen Erfolg verhelfen können. Wer zum Beispiel weitere Kompetenzen während des Studiums erwerben will, kann Angebote des Learning Centers nutzen. Auch psychosoziale Beratung können Studierende in Lingen einholen zu Lernblockaden, Prüfungsangst oder persönlichen Problemen. In vertraulichen Einzelgesprächen oder bei Gruppenterminen hilft die Psychosoziale Beratungsstelle (psb) des Studentenwerks Osnabrück Schritt für Schritt dabei Problemlösungen zu entwickeln, um den Studierenden das Leben und Studieren an der Hochschule zu erleichtern.



Die Hochschule Osnabrück setzt sich für gleichberechtigte und respektvolle Zusammenarbeit in Dienstleistung, Studium, Lehre und Forschung ein. Sie fördert den Schutz insbesondere auch vor sexualisierter Diskriminierung, Belästigung und Gewalt. Information und Beratung ist für alle an der Hochschule kostenlos und steht allen Geschlechtern offen. Die externe Fachperson ist unabhängig von den Hochschulstrukturen und -hierarchien und unterliegt der Schweigepflicht. Ein persönlicher Termin am Standort Lingen ist auf Wunsch möglich.

Das Learningcenter

Im LearningCenter haben unsere Studierenden die Möglichkeit, sich u. a. zusätzliche Kompetenzen während des Studiums anzueigenen. Das LearningCenter ist eine hochschulweite Service-Einrichtung rund um das Thema Lernen. Als Teil des Projekts „Voneinander Lernen lernen“ wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und unterstützt Studierende dabei, ihr Studium erfolgreich und zufrieden zu meistern und das eigene Wissen um studienübergreifende Kompetenzen zu erweitern. Im LearningCenter erhalten unsere Studierenden Trainings, Seminare oder Unterstützung durch individuelle Beratung bei der Entwicklung ihrer Kompetenzen für ein erfolgreiches Studium und einen gelungenen Berufseinstieg! Das umfasst Themen wie Prüfungsvorbereitung, wissenschaftliches Schreiben und Lernstrategien, aber auch überfachliche Kompetenzen wie Zeitplanung und Selbstorganisation.

Theaterklinik

Die Theaterklinik Lingen ist ein Kooperationsprojekt der Hochschule Osnabrück mit dem Bonifatius Hospital Lingen. Studierende der Theaterpädagogik und des Pflegestudiengangs besuchen Patient*innen auf der Kinderstation und auf den Geriatrischen Stationen. Sie bringen ein buntes Repertoire an Methoden und Materialien mit und zaubern so den Teilnehmenden ein Lächeln auf das Gesicht. Du hast Lust Spiel, Spaß und Abwechslung ins Krankenhaus zu bringen? Dann komm zur Theaterklinik! Bei uns wird das Zimmer zum Zoo, wir reisen gedanklich an die Nordsee oder werden zu Alltagsforscher*innen. Du studierst Pflege (dual) oder Theaterpädagogik und hast Interesse? Dann melde dich unter: theaterklinik-lingen@hs-osnabrueck.de. Neueinsteiger*innen sind zu jedem neuen Semester und für jede Station herzlich willkommen! (www.theaterklinik-lingen.de)



VIVA CON AGUA

Komm' mit uns auf Konzerte!

Du bist neu in Lingen, hast Lust nette Leute kennenzulernen und dich nebenbei noch für eine gute Sache zu engagieren? Dann lerne uns kennen!

Wir suchen neue Supporter*innen, um auf Veranstaltungen Spenden in Form von Pfandbechern für weltweite Wasserprojekte zu sammeln. Der Eintritt ist für uns kostenlos.

Du willst mehr über uns wissen? Dann schau auf unserer Insta-Seite vorbei und melde dich: [vivaconagua_lingen](https://www.instagram.com/vivaconagua_lingen)

E-Mail: lingen@vivaconagua.org



Debattierclub am Campus Lingen

Im öffentlichen Diskurs kommen immer häufiger Themen wie Polarisierung, Cancel-Culture, Politisierung und Skandalisierung in Bezug auf unsere Meinungskultur auf. Währenddessen wird in den Medien scheinbar populistischer gearbeitet: vereinfachte Seiten von Gut und Böse, Wahr oder Falsch werden dargestellt.

Dieses zweiseitige, dichotome Denken (man sieht nur in Schwarz und Weiß) hat, wie man sich denken kann, schlechte Folgen für eine Diskurs-Gesellschaft. Gleichzeitig kann es auch ziemlich unangenehm für das Individuum sein, weil es das Konfliktpotential erhöht. Ziel des Debattierclubs am Campus Lingen ist es, das dichotome Denken zu vermeiden, eine kritische Analyse zu erlernen, zwischen Meinungen und Argumenten zu unterscheiden, Aufgenommenes auf kognitive Verzerrungen zu hinterfragen und dabei viel Spaß zu haben. Nebenbei übt man außerdem das spontane, freie Reden und Auftreten in einem geschützten Umfeld.

Anfangs wird überwiegend im Stil der Offenen Parlamentarischen Debatte (OPD) debattiert, in welchem sich zwei Teams (Regierung und Opposition), bestehend aus Einzelrednern, sowie Freie Redner gegenüber sitzen. Mit einer kurzen Vorbereitungszeit von fünfzehn Minuten tauschen die beiden Seiten abwechselnd ihre Argumente aus. Zum Schluss folgt ein Feedback der Jurierenden. Schau gern selbst mal vorbei!

- Wo: KB0202
- Wann: Dienstags ab 19:30 Uhr

UNSERE HOCHSCHULBIBLIOTHEK

Die Bibliothek am Campus Lingen ist ein Teil der Hochschulbibliothek Osnabrück. Hier können gedruckte und elektronische Bücher, Zeitschriften, Aufsätze, Grafiken, Lernvideos und vieles mehr eingesehen, bestellt und ausgeliehen werden. Über eine halbe Million Einträge sind in der Suchmaschine „scinos“ erfasst. Durch die Hochschulbibliothek und der Universitätsbibliothek Osnabrück wird diese mit Inhalt gefüllt. Die Bibliothek bietet neben hilfreichen Büchern auch ausreichend Platz zum Lernen, Lesen oder zur Gruppenarbeit. Damit unsere Studierenden einen kurzen Weg zur Bibliothek haben, befindet sich diese direkt auf dem Campus im Gebäude KA.



DIE MENSA AUF DEM CAMPUS LINGEN

Unser Campus hat übrigens seit 2014 eine eigene Mensa des Studentenwerks Osnabrück und die befindet sich direkt auf dem Gelände des Campus Lingen. Der Speiseplan bietet alles andere als lieblos angerichtete Einheitskost. Vielmehr steht bei den Köchen Vielfalt, Abwechslung und eine gesunde Ernährung im Vordergrund. Das schmackhafte und abwechslungsreiche Angebot reicht von vegetarischem Essen und Fleisch aus artgerechter Tierhaltung über Produkte aus biologischem Anbau und einer täglich wechselnden Auswahl an Salaten bis hin zu Aktionswochen mit ausländischen Gerichten. Und auch für den kleinen Hunger zwischendurch finden die Studierenden eine große Auswahl an nahrhaften Snacks. Seit kurzem hat unsere Mensa sogar in der vorlesungsfreien Zeit Snacks im Angebot.

QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Damit das Studium nicht zu einseitig wird, gibt es jedes Jahr ergänzend zum Studium ein umfangreiches Qualifizierungsprogramm. Unsere Studierenden haben hierbei die Möglichkeit Zusatzqualifikationen zu absolvieren, die für das spätere Berufsleben vorteilhaft sind. Außerdem können unsere Studierenden an Exkursionen zu regionalen und internationalen Unternehmen sowie zu Netzwerkveranstaltung und diversen Seminaren teilnehmen.

GLEICHSTELLUNG

Das Gleichstellungsbüro der Hochschule Osnabrück berät zu allen Themen rund um Gleichstellung, Chancengleichheit, Familienfreundlichkeit und sexualisierter Diskriminierung, Belästigung und Gewalt. Studierende können unter bestimmten Voraussetzungen den „Ausweis Studium & Familie“ beantragen. Denn ein Studium zu meistern und gleichzeitig Kinder zu erziehen oder nahestehende Personen zu pflegen, stellt eine große Herausforderung dar. Vielfach müssen neben Sorge- und Pflegearbeit noch Jobs und Haushaltsführung erledigt werden. Um diese besonderen Anforderungen zu berücksichtigen, hat die Hochschule Osnabrück den „Ausweis Studium und Familie“ entwickelt. Dieser bietet verschiedene Maßnahmen, die dabei helfen sollen, Studium und familiäre Aufgaben besser zu vereinbaren und so der Chancengleichheit ein Stückchen näher zu kommen.

Weitere Infos zum Ausweis sowie zu den Angeboten des Gleichstellungsbüros unter:
www.hs-osnabrueck.de/gleichstellungsbuero/

SEXUALISIERTE DISKRIMINIERUNG, BELÄSTIGUNG UND GEWALT

Sexualisierte Diskriminierung, Belästigung und Gewalt stellt in allen gesellschaftlichen Bereichen ein überwiegend tabuisiertes und oftmals unterschätztes Problem dar. Hochschulen als Arbeits- und Ausbildungsstätten sind diesbezüglich leider keine Schutzräume. Die Gleichstellungsbeauftragte bietet u.a. hierzu in Kooperation mit der Frauenberatungsstelle Osnabrück ein Beratungsangebot an:

www.hs-osnabrueck.de/gleichstellungsbuero/sexualisierte-diskriminierung-belaestigung-und-gewalt/

INTERNATIONAL FACULTY OFFICE / VON LINGEN IN DIE WEITE WELT

Ein Auslandsaufenthalt ist immer eine bereichernde Erfahrung – ganz gleich, ob du dich für ein Auslandssemester, ein Auslandspraktikum oder für ein Sommerprogramm entscheidest. Du sammelst wertvolle internationale Erfahrungen und erwirbst interkulturelle Kompetenzen. Kroatien, Polen, Portugal, Spanien oder doch lieber nach Kanada oder Argentinien? Die Auswahl an möglichen Partnerhochschulen ist groß und ermöglicht dir, das Studien- oder Arbeitsleben an vielen Orten der Welt zu erleben. Die Begeisterung mit der unsere Studierenden zurückkommen und von ihren Erlebnissen und neuen Freundschaften berichten, steckt an! Das International Faculty Office (IFO) auf dem Campus Lingen ist Anlaufstelle für unsere Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt planen. Während der Sprechzeiten, den regelmäßig stattfindenden „Internationalen Cafés“, oder dem „Internationalen Nachmittag“, kannst du dich beraten lassen und erhältst wertvolle Tipps und Unterstützung!

www.hs-osnabrueck.de/de/mkt/international-faculty-office/

SUMMER UNIVERSITY LINGEN (SUL)

Jeden Sommer veranstaltet unsere Fakultät die Summer University Lingen (SUL). Die SUL ist ein zweiwöchiges englischsprachiges Programm und richtet sich an internationale Studierende aus aller Welt. In den vergangenen Jahren hatten wir Studierende aus Mexiko, Südafrika, dem Oman, Ghana, Vietnam und Europa zu Gast. In dem Sommerprogramm mit dem Thema „International German SME -Sustainability in Business and Technology“ nehmen Studierende der Hochschule Osnabrück zusammen mit Studierenden aus der ganzen Welt an verschiedenen praxisnahen Vorlesungen teil. Die SUL wirft inhaltlich einen Blick auf die international operierenden mittelständischen Unternehmen hier in der Region. Die SUL bietet eine spannende Mischung aus Vorlesungen, Unternehmensbesuchen und Freizeitprogramm und ist eine tolle Möglichkeit, internationale Erfahrungen vor der Haustür zu sammeln und Studierende aus aller Welt kennenzulernen.

www.hs-osnabrueck.de/summer-university-lingen



WINTER SCHOOL

Immer im Februar findet die internationale Winter School in Zusammenarbeit mit der Monash University Business School aus Melbourne, Australien, am Campus Lingen statt. In diesem Programm kommen jährlich etwa 20 Studierende der Monash University aus Australien und 15 Studierende der Hochschule Osnabrück zusammen, um zwei Wochen lang intensiv an Managementthemen und Nachhaltigkeitsaspekten zu arbeiten und das Verständnis der internationalen Geschäftswelt und seiner Auswirkungen zu fördern. Im Vordergrund stehen dabei nachhaltige, verantwortungsvolle und ethische Geschäftspraktiken und die Untersuchung eines breiten Spektrums betriebswirtschaftlicher, sozialer, kultureller, rechtlicher und politischer Fragen, die sich auf die Strategie und die nachhaltige Tätigkeit globaler Unternehmen auswirken können.

Anhand von traditionellen Lehrveranstaltungen und innovativen Fallstudien sowie durch Besuche bei und von Partnern aus Industrie und öffentlichen Einrichtungen werden Herausforderungen identifiziert, die es in einem globalen Kontext zu bewältigen gilt. Dazu gehört auch eine Analyse der aktuellen Ereignisse. Kulturelle Aktivitäten (wie etwa eine Fahrt nach Berlin) spielen ebenfalls eine wesentliche integrierende Rolle im Rahmen der Winter School. Die Studierenden erleben zwei lehrreiche Wochen und schließen dabei neue internationale Freundschaften.

www.hs-osnabrueck.de/winter-school-lingen/

DAS INTERNATIONALE KURZZEITSTUDIENPROGRAMM „ERASMUS + BLENDED INTENSIVE PROGRAMME“ (BIP)

Die Fakultät Management, Kultur und Technik des Campus Lingen beteiligt sich jährlich, meist in der Blockwoche im Mai, am internationalen Kurzzeitstudienprogramm in Form eines Erasmus+ „Blended Intensive Programme“, kurz BIP. Im Rahmen des BIP arbeiten Studierende verschiedener europäischer Hochschulen in einer vorgeschalteten Online- und einer einwöchigen Mobilitätsphase gemeinsam an aktuellen Aspekten im International Business. Das Besondere daran: Die einzelnen Themen werden durch Gastdozent*innen aus den Projektpartnerländern gelehrt, und die Studierenden erwartet ein Mix aus traditionellen Lehrveranstaltungen, Fallstudien, Literaturstudium, Filmen sowie Besuchen bei Partner*innen und ein attraktives Rahmenprogramm. Partnerhochschulen im BIP sind aktuell die Oporto Global University und der University of Zagreb. Das Programm ist wie ein kleiner Vorgeschmack auf ein Auslandssemester, es wird im Drei-Jahres-Rhythmus an den jeweiligen Hochschulen veranstaltet und reisende Studierende erhalten eine Förderung über das ERASMUS+-Programm.

www.hs-osnabrueck.de/blended-intensive-programme-bip-lingen-2024/

SPRACHKURSE

Damit unsere Studierenden ihre Englischkenntnisse auffrischen und verbessern können, bietet die Fakultät Management, Kultur und Technik Englischkurse in unterschiedlichen Niveaustufen an. Die Englischkurse finden jedes Semester auf dem Campus statt und liegen außerhalb der Vorlesungszeit, damit die Möglichkeit besteht, diese zu besuchen. Also egal ob als Vorbereitung auf einen Auslandsaufenthalt oder für die Berufswelt – Englisch ist die Weltsprache und heute unumgänglich.

Neben unseren Englischkursen wird die Teilnahme an Sprachkursen der VHS Lingen finanziell unterstützt.

www.hs-osnabrueck.de/de/mkt/international-faculty-office/

CAMPUS CONVENTION

Wissenschaft und Wirtschaft präsentieren innovative Praxisprojekte und Forschungsergebnisse der Öffentlichkeit! In der Region arbeiten Hochschule, Wirtschaft sowie die öffentliche Hand an zahlreichen spannenden Projekten. Die Campus Convention bietet eine Plattform für diese Projekte. Hierzu zählen ausdrücklich auch Gründungsprojekte und geplante Projekte. Insbesondere Vertreter*innen der Wirtschaft sowie Studierende stellen ihre Projekte mit Postern und Kurzvorträgen vor. So bietet die Campus Convention Hochschulangehörigen, Vertreter*innen der Wirtschaft und der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit, sich über diese Projekte zu informieren und auszutauschen.

www.hs-osnabrueck.de/campus-convention/



CAMPUS IM DIALOG

EIN DIALOG ZWISCHEN GESELLSCHAFT UND WISSENSCHAFT

Viele Themen beschäftigen sowohl die Wissenschaft als auch die Unternehmen und Bürger*innen. Der Campus im Dialog bietet eine Plattform für Wissenstransfer. Hierzu wird eine moderierte Podiumsdiskussion zwischen Expert*innen eröffnet und einem Publikum zugänglich gemacht. Die Expertinnen und Experten haben unterschiedliche Werdegänge und schauen mit unterschiedlichen Expertisen auf selbe Themen. Dadurch entstehen hochinteressante Diskussionen, zu denen das Publikum gezielt Fragen stellen kann.

www.hs-osnabrueck.de/campus-im-dialog/

CAMPUSKULTUR

DAS BURGTHEATER DER HOCHSCHULE OSNABÜCK

Das Burgtheater im Herzen Lingen ist dem Institut für Theaterpädagogik der Hochschule Osnabrück angegliedert. Es ist Ideenlabor, Werkstatt und experimentelle Plattform für öffentliche Präsentationen aus studentischer Projektarbeit und Lehre: Neben den vielen Projekten der Studierenden gehören ebenso Erzählcafés, Lesungen, Gastspiele, Konzerte und Theaterfahrten zu renommierten Theaterhäusern in Niedersachsen, dem Ruhrgebiet und Rheinland zum Veranstaltungsangebot.

Mit zahlreichen Veranstaltungen bietet es einen offenen Raum für einen kulturellen Austausch und Präsentationen jeglicher Art für Studierende, Mitarbeiter*innen sowie Bürger*innen. Lust selber Theater zu spielen? Seit 2022 lädt der Studierenden-Spielclub „Campus-Theater“ theaterinteressierte Studierende ein, selbst spielerisch und gestalterisch auf und neben der Bühne aktiv zu werden. Ob mit oder ohne Vorerfahrungen, komm dazu – wir freuen uns auf dich!

Wir laden dich ein, an diesem Dialog teilzunehmen, sich mit Präsentierenden wie Zuschauenden auszutauschen und anregende Diskussionen zu führen. Komm ins Burgtheater oder begleite das Team des Burgtheaters auf eine Theaterfahrt. Jeder und jede kann mitmachen! Egal ob Erzählcafé, Lesungen, Gastspiele, Konzerte, Theaterfahrten oder die FREIEN SCHICHTEN – hier wird Campuskultur gelebt. Kontakt: www.burgtheater-lingen.de; burgtheater@hs-osnabrueck.de



DEUTSCHES ARCHIV FÜR THEATERPÄDAGOGIK (DATP)

Das Deutsche Archiv für Theaterpädagogik (DATP) dient der Information, der Dokumentation und der Forschung zur Geschichte und Gegenwart der Theaterpädagogik. Es sichert als archivwürdig bewertete Dokumente aus der jüngeren und älteren Geschichte des Fachs. Dazu zählen u.a. Entwürfe, Konzeptionen, Text- und Programmhefte sowie Protokolle, Plakate, Bild- und Videomaterial, die für Forschung, Lehre, künstlerische Praxis und Öffentlichkeitsarbeit bereitgestellt werden. Im Zuge eines digitalen Transformationsprozesses wird der aktuell 26 Sammlungen umfassende Bestand digitalisiert. Informationen über die vorliegenden Archivalien des DATP sind in den Online-Findbüchern unter www.datp.findbuch.net recherchierbar. Kontakt: 0591-80098-428; datp@hs-osnabrueck.de; www.archiv-datp.de

FREIE SCHICHTEN – DAS THEATER- UND MUSIKFESTIVAL

Das Theater- und Musikfestival „Freie Schichten“ findet einmal pro Jahr am Campus Lingen statt. An den Veranstaltungstagen zeigen Studierende der Hochschule in vielen Einzelveranstaltungen Ergebnisse aus Lehre und lehrbegleitender Projektarbeit. Dabei reicht die Bandbreite der Veranstaltungen von Produktionen im Bereich der Darstellenden Künste wie Schauspiel, Performance, Musicals über Konzerte und Installationen bis hin zu Forschungsergebnissen. Hauptveranstaltungsort ist das Burgtheater des Instituts für Theaterpädagogik, der angeschlossene Theatergarten mit einer Freilichtbühne sowie die Seminar- und Präsentationsräume.

HOCHSCHULBALL LINGEN

Der Linger Hochschulball zählt nicht nur unter den Studierenden, sondern auch bei Mitarbeitenden und Lehrenden am Campus Lingen zu den absoluten Highlights des Wintersemesters. Die Wilhelmshöhe in Lingen bietet zu diesem Anlass die perfekten Bedingungen für einen unvergesslichen Abend. Elegante Kleider, schicke Anzüge und vor allem jede Menge gute Musik von einer Live-Band sind garantiert.



CAMPUS TV

Campus TV Lingen/Osnabrück ist ein Praxisprojekt der Hochschule Osnabrück. Die Studierenden entwickeln und produzieren regelmäßig eigene Film- und Fernsehformate und erlangen so eine hohe Konzeptions- und Beurteilungskompetenz. Die Studierenden werden an allen Positionen in einem Fernsehstudio ausgebildet. Hierzu zählen u. a. Kameraarbeit, Ton- und Bildregie und die Aufnahmeleitung. In den vergangenen Jahren produzierte Campus TV Lingen diverse Magazine, TV-Shows und Nachrichtenformate. Zum Portfolio zählen ebenso zahlreiche Produktionen im Bereich des Corporate Publishing wie Firmenporträts, Recruitingfilme, Imagefilme, Tutorials etc.

CAMPUS RADIO

Wortgewandt, wissensintensiv und musikalisch: das ist die Messlatte, die das Campus-Radio-Team der Hochschule Osnabrück sich gesteckt hat. Seit über zwanzig Jahren gehen die Studierenden des Instituts für Kommunikationsmanagement on air. Zu ihrem Portfolio gehören zahlreiche Magazinformaten, Konzertübertragungen und Diskussionsforen. Ausgestrahlt werden die studentischen Sendungen auf der Ems-Vechte-Welle, dem lokalen Radiosender der Region (UKW 95,6 und www.emsvechtewelle.de). Zum Campus-Radio-Team gehören jedes Jahr rund 30 Studierende des Bachelorstudiengangs Kommunikationsmanagement, die unter der Leitung von Prof. Dr. Margareta Bloom-Schinnerl vielseitige Beiträge produzieren.

STUDIERENDENVERTRETUNG

FACHSCHAFT UND ASTA

„Von Studierenden für Studierende“ lautet das Motto der Studierendenvertretung der Hochschule Osnabrück. Der „Allgemeine Studierenden Ausschuss“ (ASTa) ist die Interessenvertretung der Studierendenschaft und setzt sich als ausführendes Organ des Studierendenparlaments für die Interessen der Studierenden ein. Außerdem organisiert der ASTa diverse Veranstaltungen. Neben dem ASTa bildet der Fachschaftsrat eine weitere wichtige Schnittstelle zwischen Studierenden und Hochschule. Die Fachschaft organisiert Studierendenpartys und ist vorzugsweise Ansprechpartner für Studierende. Regelmäßige Veranstaltungen am und neben dem Campus werden von der Fachschaft organisiert und sorgen somit für ein entspanntes Studentenleben.

Beide Büros befinden sich im studentischen Gebäude KH auf dem Campus Lingen. Die Öffnungszeiten für den Campus-Shop und die Sprechzeiten können unter www.hochschulfreun.de angeschaut werden.

Natürlich sind das nicht die einzigen Gremien der Hochschule Osnabrück. Alle Gremien und deren studentischen Vertreter*innen sind auf: www.hochschulfreun.de zu finden.



KOMMUNIKOS

KommunikOS ist der studentische Verein von und für Kommunikationsmanager*innen auf dem Campus Lingen. Aus einer studentischen Initiative entstanden ist der Verein „KommunikOS – Kommunikationsmanagement-Studierende am Campus Lingen e.V.“ immer weiter gewachsen und zählt mittlerweile zahlreiche Alumni, Studierende aber auch Unternehmen zu seinen Mitgliedern.

Durch den Verein wird für Studierende des Instituts für Kommunikationsmanagement – aber auch für alle anderen Studiengänge – ein Mehrwert über das Studium hinaus geschaffen, denn hier ist Vernetzung das A und O. Bei KommunikOS wird ein Austausch ermöglicht mit Alumnis, Vereinen und Kontakten aus der Praxis und Wissenschaft und damit aktives „Networking“ während und über das Studium hinaus betrieben.



WIEL – WO IST EIGENTLICH LINGEN E.V.

Fast alle von uns haben sich schonmal gefragt, oder wurde gefragt: Wo ist eigentlich Lingen?! Eine Antwort darauf wollen wir auf unserer Homepage www.wo-ist-eigentlich-lingen.de geben.

Wiel ist eine Online-Redaktion bestehend aus Studierenden der HS Osnabrück am Campus Lingen. Wer in Lingen studiert oder sich einfach für die Stadt der Kivelinge interessiert – bei Wiel gibt es alles was uns hier oben im Emsland beschäftigt und bewegt. wo-ist-eigentlich-lingen.de wurde 2006 von Studierenden ins Leben gerufen. Seitdem schreiben Studierende voller Engagement über aktuelle Themen, bevorstehende Veranstaltungen und das Leben im (vermeintlich) kleinen Lingen – ob ernst, frech oder einfach nur frei, wir sind dabei!



STADT LINGEN (EMS)



Lingen, die größte Stadt des Emslandes mit ihren knapp 60.000 Einwohnern, liegt nahe der holländischen Grenze im Nordwesten Deutschlands. Hier trifft Tradition auf Moderne. Einst verteidigten die Kivelinge, die unverheirateten Bürgersöhne Lingens, heldenhaft die Stadtmauern und haben auch heute noch einen ganz besonderen Stellenwert. Alle drei Jahre wird das Kivelingsfest gefeiert mit einem großen Festumzug zu Ehren der Bürger-söhne. Dieses Spektakel ist inzwischen immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO. Weg von der Stadtgeschichte bietet Lingen heute viele Möglichkeiten, seine Freizeit aktiv zu gestalten, sodass auch neben dem Studium viele spannende Erfahrungen gemacht werden können.



BEGRÜSSUNGSGELD UND ANMELDUNG IN DER STADT

Alle Studierenden, die erstmalig eine Wohnung in Lingen als Hauptwohnsitz beziehen, melden sich bitte innerhalb von zwei Wochen im Bürgerbüro an. Die Stadt Lingen zahlt ein Begrüßungsgeld in Höhe von 150 Euro, um den Neuankömmlingen den Neustart zu erleichtern. Diesen Zuschuss bekommen alle Studierenden, die an der Hochschule Osnabrück, Campus Lingen, eingeschrieben sind und erstmalig ihren Hauptwohnsitz aus Studiengründen in Lingen angemeldet und bezogen haben. Für den Antrag sollte ein gültiger Personalausweis und die sogenannte Wohnungsgeberbescheinigung (www.lingen.de) mitgebracht werden.



- Große, selbstständige Stadt
- 59.515 Einwohner (1. Dez. 2023)
- Ortsteile: Altenlingen, Baccum, Bramsche, Brockhausen, Brögbern, Clusorth-Bramhar, Darne, Hothausen, Laxten und Schepsdorf
- Partnerstädte: Burton upon Trent/ East Staffordshire in Großbritannien; Bielawa in Polen; Marienberg in Sachsen/Deutschland; Salt in Katalonien/Spanien; Elbeuf sur Seine in Frankreich
- Lingen = Stadt der Kivelinge



SPORTLICH UNTERWEGS

Sportbegeisterte kommen in Lingen ebenfalls voll auf ihre Kosten.

Die Linus Wasserwelten, das Kanucamp, viele verschiedene Fitnessseinrichtungen und Sportanlagen laden dazu ein, sich einmal richtig auszupeinern. Auch das Vereinsleben wird in Lingen groß geschrieben. Über 50 Sportvereine bieten Disziplinen von A–Z an.

Lingen per Rad? Ein absolutes Muss! Eine Fahrradtour am Dortmund-Ems-Kanal ist besonders im Sommer ein Highlight. Aber auch an der Ems finden sich immer wieder schöne Stellen zum Picknicken.

SHOPPEN

Im Herzen der Stadt lädt das LOOKENTOR zu ausgiebigen Shoppingtouren ein. Über 50 Geschäfte verbinden die wichtigsten Einkaufsstraßen miteinander – die Lookenstraße und die Marienstraße. Sechs Tage in der Woche öffnet die Einkaufsmall ihre Tore und veranstaltet regelmäßig lange Einkaufsnächte. Aber auch rund um das LOOKENTOR befinden sich viele Geschäfte, in denen das Shopping-Herz aufblüht.

LINGEN BEI TAG UND NACHT

Rund um den Marktplatz finden sich nicht nur allerlei Bars und Restaurants, sondern auch viele gemütliche Kneipen, die besondere Preise für Studierende anbieten. Erste Adresse für eine ausgiebige Kneipentour ist die Schlachterstraße, in der die bekanntesten Lokale der Stadt zu finden sind. Wer die Nacht zum Tag machen möchte, kann in Lingens Diskothek am Schwarzen Weg das Tanzbein schwingen oder sich ein Ticket für den Alten Schlachthof sichern. Und wer schon tagsüber tanzen möchte, für den ist das jährlich stattfindende „Lautfeuer-Festival“ genau das Richtige.

Wer es ruhiger mag, verbringt eher einen schönen Sommertag im Biergarten an der Wilhelmshöhe. Versteckt unter Bäumen findet man hier ein schattiges Plätzchen im Herzen der Stadt. Alternativ kann man den Kanal entlang radeln bis nach Hanekenfähr. Dort findet man direkt am Wasser schöne Lokale zum Entspannen und Genießen. Selbstverständlich hat die Lingener Kneipen- und Restaurantszene noch wesentlich mehr zu bieten als hier erwähnt.



AKTIVITÄTEN

Ein absolutes Muss ist der Besuch der Linger Emslandarena.

Regelmäßig finden Liveevents der Superlative aus den Bereichen Musik, Entertainment und Sport statt. Aktuell spielt die Handballmannschaft der HSG-Nordhorn Lingen in der 2. Bundesliga und empfängt ihre Gegner aus ganz Deutschland.



Eine Kombination aus Abenteuer, Spaß und Spannung erwartet die Besucher*innen und Besucher im EscapeRoom Emsland im Herzen der Innenstadt. Themen wie „Der geheime Gefährte“, „Das goldene Vermächtnis“ oder „Widerstand im Kernkraftwerk“ erfordern Geschicklichkeit und Teamgeist zum Lösen der Rätsel.

Wer eine „ruhige“ Kugel schieben möchte, ist im DS Bowl Lingen bestens aufgehoben. Verschiedene Bowlingpakete und spannende Events laden zu gemeinsamen Abenden mit Kommiliton*innen ein. Wer es etwas aktiver möchte, kann sich beim „Lasertag“ austoben. Kinofans können sich auf den topmodern ausgestatteten Filmpalast Cine World freuen. Ein echter Geheimtipp ist zudem der Besuch des über 100 Jahre alten Centrankinos am Sonntagabend. Dort wird der neuste Tatort kostenfrei gezeigt und bietet ein ganz besonderes Kinoerlebnis. Im Theater an der Wilhelmshöhe erwarten die Besucher*innen Schauspiel, Konzert, Kabarett, Comedy, Oper, Musical, Ballett oder Kindertheater. Egal ob mit Freunden oder auch mal allein: Hier ist für jeden etwas dabei!

AUSFLUGSZIELE

Rund um Lingen gibt es noch viel mehr zu entdecken.

Einfach mal die Seele baumeln lassen kann man hervorragend am Speicherbecken Lingen / Geeste. Der künstlich angelegte See eignet sich ausgezeichnet zum Baden und bietet für Sportbegeisterte das ganz Jahr über verschiedenste Aktivitäten wie Tauchen, Windsurfen oder Segeln. Auch kulinarisch lässt das Speicherbecken keine Wünsche offen. Auf der neu angelegten Seeterasse des Restaurants Deichkrone kann man bei herrlichem Ausblick den ein oder anderen leckeren Drink genießen.

Auch tierisch hat die Region einiges zu bieten. Ein Besuch des Naturzoos Rheine und des Tierparks Nordhorn ist sehr zu empfehlen. Wie wäre es mit einem Tagesausflug an die holländische Grenze? Die Universitätsstadt Enschede ist immer einen Besuch wert! Der Wochenmarkt ist überregional bekannt für seinen großen Fisch- und Käsemarkt. Shoppingbegeisterte werden die Einkaufstadt besonders lieben, denn sie ist die größte der Ost-Niederlande. Auch Osnabrück und Münster eignen sich hervorragend für einen ausgiebigen Einkaufsbummel.

Zu guter Letzt ein ganz besonderer Tipp: Ein Ausflug an die Nordsee! Dank der Zuganbindung ist man in einer guten Stunde am Meer und kann dort den frischen Wind genießen. Das klappt besonders einfach und kostenlos mit dem Semesterticket! Mehr Informationen, Tipps und Tricks rund um das Studium gibt es unter wo-ist-eigentlich-lingen.de. Auf der Website sind viele Informationen und spannende Beiträge über Lingen und das Studentenleben zu finden. Auf der interaktiven Karte finden sich alle Ziele und Aktivitäten im Überblick:



KONTAKT

Hochschule Osnabrück

Fakultät Management, Kultur und Technik

Kaiserstraße 10 c

49809 Lingen

E-Mail: pressestelle.mkt@hs-osnabrueck.de

www.hs-osnabrueck.de/mkt

Bildnachweise:

Karl-Heinz Berger: Seite 44 links; Richard Heskamp: 40, 42 rechts, 44 rechts; Hel-

mut Kramer: Seite 41, 43 oben Mitte, oben rechts, unten; KommunikOS: Seite 38;

WIEL e.V.: Seite 39. Tara Merkelbach: Seite 25 Alle weiteren Bilder: Hochschule

Osnabrück.

Stand: September 2025